

Der Schlachtort Fontaneum (Fontanetum) von 841.

Von Ernst Müller.

Wo man Fontaneum, den Ort der Entscheidungsschlacht zwischen den Söhnen Ludwigs des Frommen zu suchen hat, ist von jeher strittig gewesen. Der in der ersten Hälfte des 18. Jh. schreibende verdiente französische Historiker Abbé Lebeuf sah ihn in dem heutigen Fontenailles bei Coulanges-sur-Yonne, und obwohl er von dieser wenig glücklichen Annahme¹ selbst später zu gunsten von Fontenoy-en-Puisaye zurückgekommen zu sein scheint, blieb sein Ansehen lange Zeit massgebend. Einen Umschwung der Ansichten bahnte erst die 1811 erschienene Arbeit des Ingenieur-Geographen Pasumot an, der sich für Fontenoy-en-Puisaye (Canton Saint-Sauveur) erklärte². Seine Hypothese ergänzte später der Artillerie-Offizier Paultre des Ormes vom strategischen Standpunkte aus³, mit dem Unterschiede, dass er Kaiser Lothars Lager, statt nach Fontenoy, nach dem nordwestlich nicht weit davon entfernten Fontaines verlegte⁴. Die naheliegende Vermittlung zwischen diesen beiden Ansichten brachte dann ein Aufsatz von A. Challe⁵. Auf deutscher Seite trat Meyer von Knonau für Fontenoy-en-Puisaye ein⁶, und dieser Bestimmung des Schlachtfeldes neigt die neuere

1) Ein weiteres Eingehen auf sie erübrigt sich, da sie bereits in den weiter unten anzuführenden Schriften von Challe (p. 59—64), Meyer von Knonau (S. 137, N. 5) und Vaulet (p. 47 sqq.) genügend widerlegt worden ist. 2) In Malte-Brun, *Annales des voyages, de la géographie et de l'histoire* XIII, 171—215. 3) Seine mir leider nicht zugängliche Abhandlung: *Notice historique et géographique sur la bataille de Fontenoy, Auxerre 1848*, kenne ich nur aus der späteren Litteratur. 4) Karten des Schlachtfeldes findet man bei Meyer von Knonau (Umgegend von Fontenoy-en-Puisaye) und Vaulet (Umgegend von Auxerre, hinter p. 55). 5) *Bulletin de la société des sciences historiques et naturelles de l'Yonne* XIV (1860), 44—76. 6) Ueber Nithards vier Bücher Geschichten, 1866, S. 136—141.